

Hamburger Abendblatt 7./8. September 2019

*
Es ist schon gute Tradition, dass sich zwei Wochen vor der großen Gala zur Verleihung des Hamburger Gründerpreises die aktuellen Gewinner und die früheren Sieger auf Einladung der Hamburger Sparkasse zum Dinner for Winner in der Hanse Lounge treffen. Haspa-Chef **Harald Vogelsang** zeigte sich als stolzer Gastgeber, denn zum 18. Mal wird der Gründerpreis nun schon verliehen: „Unser Baby ist volljährig geworden. Und es waren 18 Jahre mit bester Laune – das gibt es bei einem Heranwachsenden eher selten.“ Vogelsang bedankte sich bei den Kooperationspartnern des Gründerpreises: Der Handels-, Handwerkskammer, Studio Hamburg, Hamburg 1, dem Abendblatt und der Fischauktionshalle, in der die Gala stattfinden wird. Unter den mehr als 60 geladenen Gästen in der Hanse Lounge waren auch viele frühere Gewinner des Lebenswerkspreises wie Entsorgungsunternehmer **Horst Dörner**, Bijou-Brigitte-Gründer **Friedrich-Wilhelm Werner**, die Bauunternehmer **Arne Weber** und **Karl-Otto Wulff** sowie Reeder **Hermann Ebel**. Aber auch **Mirko Wiegert** (Fritz-Kola), Schuhunternehmer **Ulf Lunge** und **Peter Merck** (Golf Lounge) genossen ein leckeres Essen auf dem Balkon der Hanse Lounge. Zwischen den Gängen stellten sich die Gewinner des Gründerpreises

2019 in den drei Kategorien Gründer, Aufsteiger und Lebenswerk vor. Es gab viel Beifall für launige Reden und noch mehr Respekt vor den herausragenden Leistungen der diesjährigen Sieger. Wer gewonnen hat? Das wird der breiten Öffentlichkeit am 16. September verraten, bei der großen Gründerpreis-Gala in der Fischauktionshalle. Nur so viel kann man verraten: Die Laudationes halten **Peter Tschentscher**, Abendblatt-Chef **Lars Haider** und **Johannes Züll**, der Chef von Studio Hamburg.



Till Walz,
Gründer des
Jump Houses, kam
mit seiner Frau Suzanna
zum Dinner for
Winner in die Hanse
Lounge. F.: ROLAND

MAGUNIA